

### ► Vermittlungsportal für „Sport im Ganzttag“



Der Kreissportbund Coesfeld hat ein Online-Vermittlungsportal „Sportnetzwerk für Kinder“ eingerichtet. Ziel des Portals ist die qualitative und quantitative Sicherung von Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten für Kinder und Jugendliche im Ganzttag.

Das Portal richtet sich primär an Sportvereine und Schulen sowie deren Mitarbeiter/-innen. Aber auch freie Trainer/-innen oder Übungsleiter/-innen haben die Möglichkeit sich kostenlos zu registrieren.

Alle lokalen Akteure der Bildungslandschaft im Kreis Coesfeld sollen so gezielt, modern und einfach zusammengebracht werden. Zudem finden Interessenten, die die lokalen Sportstrukturen nicht kennen, unkompliziert den für sie relevanten Kontakt.

Die Plattform verfügt über folgende Funktionen:

- Einstellen von Angeboten und Gesuchen
- Anlegen eines Profils um sich als Bildungspartner zu präsentieren
- Vermittlung zwischen Angebot und Nachfrage
- Sportbörse, welche wie ein schwarzes Brett funktioniert

Ergänzend sind Informationen zu Kooperationsverträgen, Ansprechpartnern "Sport im Ganzttag" und Qualifizierungsmöglichkeiten auf der Plattform hinterlegt.

Der Kreissportbund freut sich auf zahlreiche Besuche und Registrierungen.

Weitere Informationen

<http://www.info.sponet-coesfeld.de/>



### ► Bundespräsident gratuliert zum Klimaschutz-Preis



*[Aus der Allgemeinen Zeitung vom 08.06.2016]*

**Riesige Ehrung für die Studierenden des Pictorius-Berufskollegs. Bundespräsident Joachim Gauck gratulierte persönlich in Berlin im Schloss Bellevue zum Deutschen Klimapreis, den die Schüler gewannen.**

Das Pictorius zählt zu den fünf Siegerschulen des Klimapreises der Allianz Umweltstiftung. Umwelt-Staatssekretärin Rita Schwarzelühr-Sutter überreichte den erfolgreichen Schulen den Preis über jeweils 10 000

Euro. 155 Schülerteams hatten sich mit unterschiedlichsten Klimaschutz-Projekten um die Auszeichnung beworben. Ein selbst entwickelter Windkraft-Experimentierkoffer, ein selbst gebauter Windkanal, eine Crowdfunding-Finanzierung und ein Windkraft-Landart-Wettbewerb: „Das Pictorius-

#### ► Inhalt

► Vermittlungsportal für „Sport im Ganzttag“ .....	1
► Bundespräsident gratuliert zum Klimaschutz-Preis .....	1
► Statistik Sonderpädagogische Förderung 2015/16 .....	2
► RESPEKT – Mach Dein Ding.....	3
► Das Team des Bildungsbüros.....	4

Berufskolleg in Coesfeld wählte eine ungewöhnliche Herangehensweise an das Thema „Windkraft“, zeigte sich die Jury begeistert.



*Schüler des Pictorius-Berufskollegs mit Bundespräsident Joachim Gauck und Lebenspartnerin Daniela Schadt, I. Dr. Klaus Wehmeier (Vorsitzender Kuratorium Allianz Umweltstiftung), r. Dr. Lutz Spandau (Vorstand der Allianz Umweltstiftung), und die Lehrer: 2.v.r. Herbert Thesing und 5.v.l. Markus Wengrzik. Foto: Allianz Umweltstiftung/Darchingner*

Staatssekretärin Schwarzelühr-Sutter bei der Überreichung: „Der Klimapreis der Allianz

Umweltstiftung motiviert junge Menschen, sich auf ihre eigene Art und Weise für den Klimaschutz einzusetzen.“ Um im Klimaschutz erfolgreich zu sein, „brauchen wir junge, zeitgemäße und originelle Ideen“.

Etwas ganz Besonderes für die Studierenden war dann der Besuch im Schloss Bellevue, wo ihnen Bundespräsident Joachim Gauck persönlich zu ihrer Auszeichnung gratulierte.

Mit dem Deutschen Klimapreis will die Allianz Umweltstiftung das aktive Klimaschutz-Engagement von Schulen auszeichnen. Er wird jährlich verliehen und soll Schüler wie Lehrer dazu motivieren, sich dem wichtigen Thema „Klimaschutz“ mit Spaß und positivem Engagement zu widmen.

Weitere Informationen

<http://www.azonline.de/Muensterland/Kreis-Coesfeld/2406209-Pictorius-Berufskolleg-zur-Gewinnuebergabe-im-Schloss-Bellevue-Bundespraesident-gratuliert-zum-Klimaschutz-Preis>



## ► Statistik Sonderpädagogische Förderung 2015/16



Das Regionale Bildungsbüro hat die Statistik Sonderpädagogische Förderung im Kreis Coesfeld in der mittlerweile fünften Auflage veröffentlicht.

Die Statistik wurde erstellt, um die Entwicklungen der letzten Jahre und den aktuellen Stand im Bereich der Sonderpädagogischen Förderung im Kreis Coesfeld aufzuzeigen. Sie soll Schulen, Schulträgern, der Schulaufsicht und allen Entscheidungsträgern und Interessenten als Informationsquelle und Planungsgrundlage dienen. Die Daten stammen aus den Amtlichen Schuldaten der Schuljahre 2011/12 bis 2015/16 sowie aus einer Abfrage bei den Förderschulen im Kreis Coesfeld und in den umliegenden Kreisen. Alle Daten beziehen sich auf die Primarstufe und die Sekundarstufe I.

Aus den Daten lässt sich entnehmen, dass der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf in den letzten Jahren gestiegen ist. Der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf ist bei gleichzeitig sinkenden Schülerzahlen in den letzten Jahren angestiegen.

Die Broschüre "Statistik Sonderpädagogische Förderung im Kreis Coesfeld" (Schuljahr 2015/16) wurde an alle Schulen und die Schulträger im Kreis Coesfeld verteilt und kann kostenfrei als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Weitere Informationen

<http://bildungsnetzwerk.kreis-coesfeld.de/handlungsfelder/inklusion.html>



## ► RESPEKT – Mach Dein Ding

### **Kolping-Bildungswerk erhält Zuschlag für Pilotprojekt des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales im Flächenkreis Coesfeld und Mittelzentrum Münster**

Junge Menschen in einer schwierigen Lebenslage unterstützen und sie (zurück) auf den Weg in Bildungsprozesse, Maßnahmen der Arbeitsförderung, Ausbildung oder Arbeit holen. Das ist das Ziel des neuen Pilotprogrammes „RESPEKT“, das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) im Herbst 2015 initiiert wurde.

Das Kolping-Bildungswerk Diözesanverband Münster GmbH hat nach einem umfangreichen Ausschreibungsverfahren den Auftrag als Projektträger für die Orte Coesfeld, Dülmen, Lüdinghausen, Nottuln und das Mittelzentrum Münster im Projektzeitraum 1. Febr. 2016 bis 31. Dezember 2017 bekommen.

Befunde aus der Praxis zeigen immer wieder, dass junge Menschen zeitweise nicht mit Angeboten der Sozialleistungssysteme erreicht werden können. Für diese jungen Menschen soll das Modellprojekt mit ganzheitlichen Hilfsangeboten eingerichtet werden.

#### **Zielgruppe**

junge Menschen zwischen 15 und 25 Jahren mit sozialen Benachteiligungen oder individuellen Beeinträchtigungen, die aufgrund der Benachteiligungen oder Beeinträchtigungen Schwierigkeiten haben, eine schulische oder berufliche Qualifikation zu erreichen oder abzuschließen oder ins Arbeitsleben einzumünden,

von Hilfeangeboten nicht erreicht werden oder diese nicht annehmen und Leistungen zum Lebensunterhalt aus dem SGB II erhalten oder erhalten würden, wenn

sie solche beantragten oder diese nicht aufgrund von Sanktionen versagt worden wären.

Mit Hilfe zusätzlicher Betreuungs- und Unterstützungsleistungen soll diesen Zielgruppen eine Chance gegeben werden für eine gelingende Eingliederung in Bildungsprozesse, Leistungen der aktiven Arbeitsförderung, Ausbildung oder Arbeit.

#### **Umsetzung**

Als Pilotprojekt im Flächenkreis Coesfeld konzentriert sich das Kolping-Bildungswerk auf Grund der durchgeführten Bedarfsanalyse auf die Orte Coesfeld, Dülmen, Lüdinghausen und Nottuln unter Einbeziehung des Mittelzentrums Münster. In allen Orten gibt es feste Anlaufstellen mit offenem Begegnungs- und Beratungsbereich. Darüber hinaus wird ein mobiles Angebot installiert (Wohnmobil), das die aufsuchende Arbeit unterstützt und niedrigschwellige Angebote (Cafe, Aktivitäten, Beratung...) bietet.

Für Kriseninterventionen werden Mitarbeiter\_innen 24 stündig erreichbar sein.

Das Kolping-Bildungswerk wird sich mit einem umfangreichen Maßnahmenkatalog direkt vor Ort und nahe an der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen kümmern, damit dieser Übergang in den weiteren Entwicklungsprozess durch eine kontinuierliche und verlässliche Begleitung und Unterstützung gelingen kann.

Weitere Informationen

<http://www.kolping-ms.org/de/bildung/berufliche-bildung-2/respekt/6-projektbeschreibung.php>



## ► Das Team des Bildungsbüros



**Wilfried Mohring**  
Leiter des Bildungsbüros  
Telefon: 0 25 41 / 18 90 22  
Mobil: 01 74 / 18 12 152  
Telefax: 0 25 41 / 18 90 27  
E-Mail: wilfried.mohring@kreis-coesfeld.de



**Ingo Niehues**  
Verwaltungsmitarbeiter  
Telefon: 0 25 41 / 18 90 23  
Telefax: 0 25 41 / 18 90 27  
E-Mail: ingo.niehues@kreis-coesfeld.de



**Andrea Hahn**  
Pädagogische Mitarbeiterin  
Telefon: 0 25 41 / 18 90 24  
Mobil: 01 73 / 56 28 869  
Telefax: 0 25 41 / 18 90 27  
E-Mail: andrea.hahn@kreis-coesfeld.de

### ► Träger der Einrichtung



Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen

### ► Herausgeber

Kreis Coesfeld – Der Landrat  
Bildungsbüro  
Schützenwall 18  
48653 Coesfeld

Tel.: 0 25 41 / 18 90 23  
Fax: 0 25 41 / 18 90 27  
E-Mail: bildungsbuero@kreis-coesfeld.de  
Internet: <http://bildungsnetzwerk.kreis-coesfeld.de>

